



Foto: Privat
© Collection CNL
Möchten Sie dieses Foto verwenden?
Kontaktieren Sie uns

Jos. Geiben

Joseph Geiben; Joss Geiben; Josy Geiben
22.04.1920 Clerf – 22.02.1968 Diekirch

Pseudonyme: J.G. ; Joe

Zitiernachweis:

Sahl, Nicole: Jos. Geiben. Unter: <https://www.autorenlexikon.lu/page/author/238/2386/DEU/index.html>, aktualisiert am 22.11.2022.

Nach der Primärschule arbeitete Jos. Geiben bei der Krankenkasse. 1942 wurde er zwangsrekrutiert und an die Ostfront geschickt. Bei einem Heimurlaub 1944 desertierte er und tauchte in Clerf unter. Während der Ardennenoffensive flüchtete Jos. Geiben nach Belgien, wo er als deutscher Spion verhaftet und in einem amerikanischen Gefangenenlager bei Cherbourg (F) inhaftiert wurde. Nach seiner Freilassung arbeitete Jos. Geiben für den Service de ravitaillement (1944-1948) und für das Amt für den Wiederaufbau (1948-1951), bevor er beim Straßenbauamt angestellt wurde.

Die Vorgeschichte erweckte früh sein Interesse, ab 1962 erforschte Jos. Geiben die Umgebung von Diekirch, konzipierte die Ausstellung *Le Herrenberg. Station préhistorique* und hinterließ seine Sammlung dem Musée national d'histoire et d'art.

In *Wege ins Ungewisse...* und *Nicht weinen, Matka!* schilderte Jos. Geiben seine Kriegserlebnisse. Seine Erzählungen und Artikel über die russische Front, die Ardennenschlacht, die Vorgeschichte und die Geschichte des Öslings erschienen in *Revue, Ons Jongen* und *An der Ucht* sowie in der Chronik *Das kleine Wort von hier und dort* des *Luxemburger Wort*. Er schrieb auch Hörspiele für *RTL*, z. B. *De kleng Miliz-Zaldot* sowie Lieder, die von René Kowalsky vertont wurden, wie *Le'f Mammchen* oder *Wanternuecht*. Geibens persönlichen Erlebnisse in Clerf Ende 1944 wurden auch aufgenommen in die US-amerikanischen Sachbücher zur Adennenschlacht *Battle. The Story of the Bulge* von John Toland (New York, NY, 1959) und *The Unknown Dead. Civilians in the Battle of the Bulge* von Peter Schrijvers (Lexington, KY, 2005).

Dieser Artikel wurde verfasst von Nicole Sahl

Veröffentlichungen

Titel	Jahr
Wege ins Ungewisse...	1946
Nicht weinen, Matka! Der Weg der Luxemburger Zwangsrekrutierten	[1955]

Mitarbeit bei Zeitungen

Titel der Zeitschriften	Verwendete Namen
An der Ucht. Letzeburger Familjekalenner	Jos. Geiben Joss Geiben
Luxemburger Wort / d'Wort / LW	Jos. Geiben Joe
Ons Jongen. organe de la ligue des conscrits luxembourgeois réfractaires au service militaire allemand	Jos. Geiben
Revue / Lëtzebuenger illustréiert Revue	J.G. Jos. Geiben

Sekundärliteratur

Titel	Autor(in)	Jahr
Luxemburgensia. In: Luxemburger Wort 30.12.1947, S. 2	Unbekannt	1947
Wege ins Ungewisse. In: Tageblatt 15.01.1947, S. 4	T. (Robert Thill)	1947
Josy Geiben: Wege ins Ungewisse [Rezension]. In: Rappel 3 (1948) 6, S. 445-448	E.G. (Erny Gillen)	1948

Jos Geiben †, dem Freund und Mitarbeiter. In: Revue, 24 (1968) 10, p. 13	I.n.n. (Léon N. Nilles)	1968
Jos. Geiben (1920-1968) In: Bulletin de la Société Préhistorique 1 (1987) 9, p. 155-158	Jean J. Muller	1987
Radioscopie de la littérature luxembourgeoise sur la seconde guerre mondiale. Bibliographie annotée des publications autonomes des quarante dernières années	Jul Christophory	1987

Archiv

CNL L-0252

GND: 105699950